



Demokratie.werkstatt

Aktuell

online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 349

Freitag, 08. November 2024



Das österreichische Parlament

Eine Säule der Demokratie

Demokratie & Wahlen

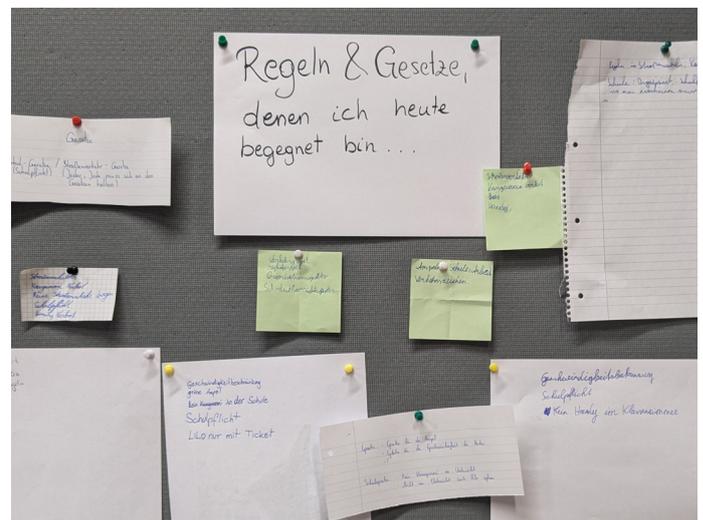
Benjamin (13), Jakob (13), Erina (12), Amina (14) und Rehma (12)



Bei uns geht es um Demokratie und Wahlen. Wir haben recherchiert und anschließend den Artikel geschrieben.

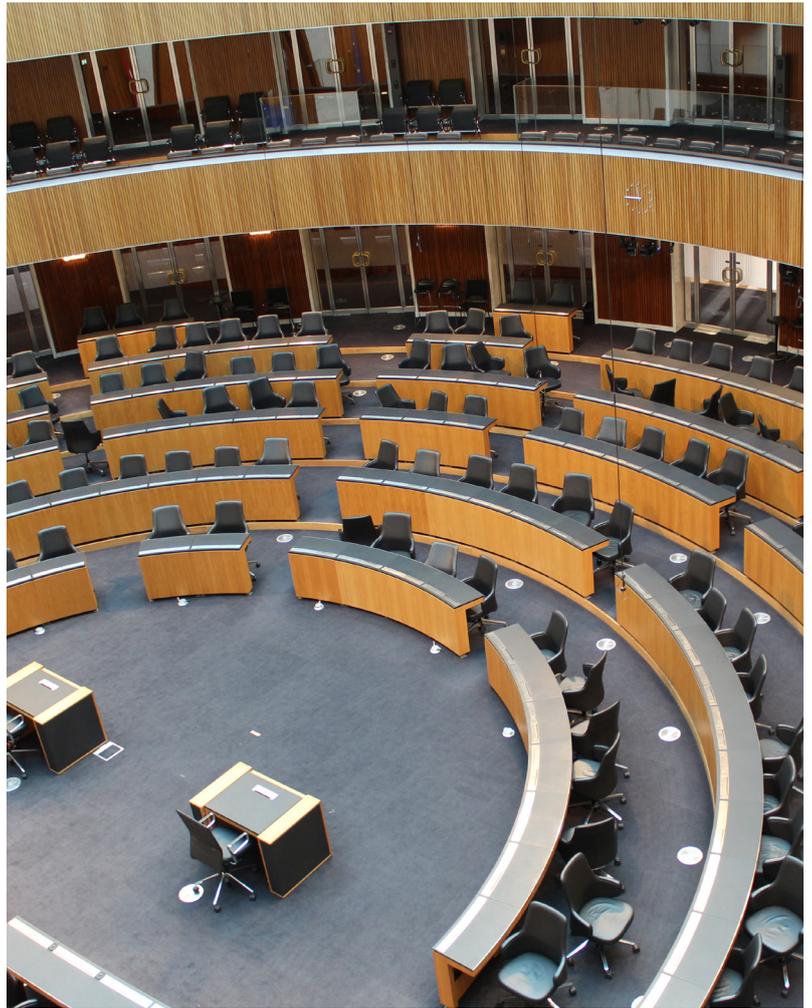
Demokratie ist die Herrschaft des Volkes. Das bedeutet, dass jede Person ab dem 16. Geburtstag wählen darf. Wenn ein:e Politiker:in zu lange an der Macht ist, wird er:sie vielleicht macht-süchtig und kommt auf schlechte Gedanken. Deswegen gibt es spätestens alle fünf Jahre Nationalratswahlen. Ab dem 16. Geburtstag darf man alkoholische Getränke erwerben und auch beginnen, den Führerschein zu machen. Ab 14 ist man strafmündig. Man hat ein Recht auf Bildung. Das sind alles Gesetze, die wir uns als Gesellschaft ausgemacht haben und Rechte, die

uns in einer Demokratie zustehen. Wenn man Fragen bezüglich der Politik hat, kann man sich



an die Eltern bzw. Ältere wenden, aber auch in den verschiedenen Medien kann man viel über Politik herausfinden.

Abgeordnete sind Vertreter:innen der Bürger:innen. Sie beschließen Gesetze für ganz Österreich. Jede:r Bürger:in darf ab dem 16. Geburtstag entscheiden, welche Partei er:sie wählt. Wahlen müssen allgemein, gleich, unmittelbar, persönlich, frei und geheim sein. Wenn eine Partei die meisten Stimmen bekommt, hat sie die größte Anzahl von Sitzen im Nationalrat. Um gewählt werden zu können, muss man dafür auf der dazugehörigen Liste stehen. Wird man gewählt, darf man für die Jahre bis zur nächsten Wahl im Nationalrat über Gesetze abstimmen.



Im Nationalrat sitzen die Abgeordneten.



Gesetze, Nationalrat & Bundesrat

Luca (12), Maks (12), Sarina (13), Rinesa (13) und Felix (13)

In diesem Artikel informieren wir Sie über die Themenbereiche Nationalrat, Bundesrat und Gesetze.

Es gibt viele Ideen für neue Gesetze. Wir (das Volk) können mit einem **Volksbegehren** (mindestens 100.000 Unterschriften) einen Vorschlag für ein neues Gesetz machen.

Ausschuss: Hier treffen sich Abgeordnete eines speziellen Faches, die zusammen Gesetze besprechen (sie kennen sich z. B. gut mit dem Thema Schule oder Gesundheit aus). Dann stimmen sie ab, ob das im Nationalrat weiter besprochen wird. Dafür braucht es über 50 % Zustimmung.

Wahlen, Regierung, Opposition?

Bei Wahlen bekommen Parteien unsere Stimmen. Die Partei mit dem höchsten Prozentanteil der Stimmen bekommt meistens den Auftrag, eine Regierung zu bilden. Die Politiker:innen versuchen, zusammengezählt mit einer oder mehreren anderen Partei(en) über 50 % zu erreichen, damit sie im Nationalrat eine Mehrheit haben. Die anderen Parteien sind die Opposition im Nationalrat. Die Regierung muss die Gesetze umsetzen.



Ein Ausschusslokal im Parlament



Der Nationalratssitzungssaal

Nationalrat: Als nächstes wird das Gesetz im Nationalrat weiter besprochen. Es werden Reden gehalten. Und wenn es im Nationalrat erneut über 50 % bekommt, dann wird es angenommen. Der Nationalrat vertritt alle Menschen, die in Österreich leben. Dort arbeiten 183 Abgeordnete, die wir gewählt haben.



Der Bundesratssitzungssaal

Bundesrat: Hier werden die Gesetze auch besprochen und es wird darüber abgestimmt. Der Bundesrat vertritt die Bundesländer, wenn Gesetze gemacht werden. Dort arbeiten 60 Mitglieder.



Wir haben ein Problem mit dem Gesetz. Das passt so nicht mehr, das Gesetz sollte abgeschafft werden.

Nein, lasst es uns überarbeiten!

So stellen wir uns eine Diskussion im Parlament vor.

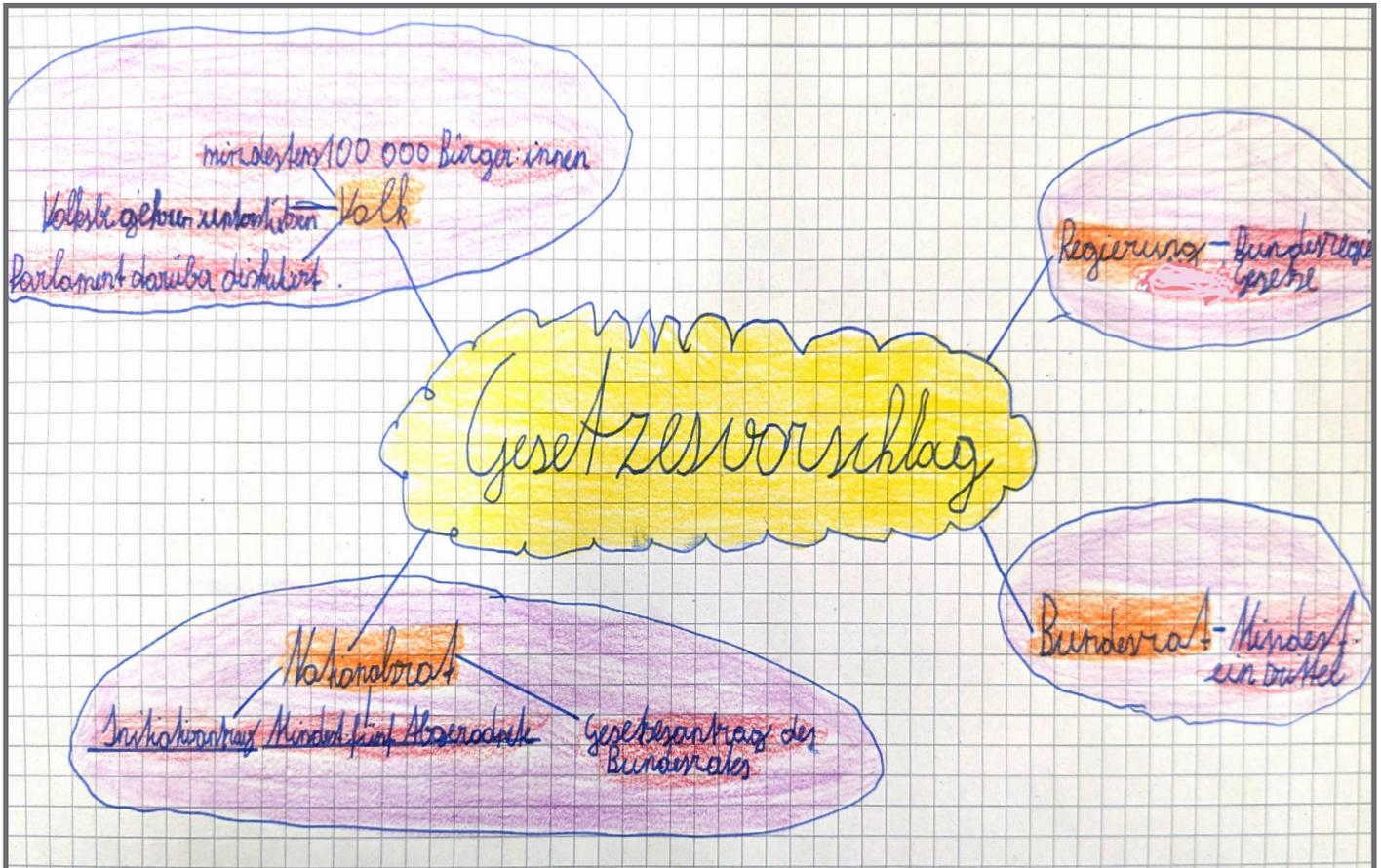
Wofür brauchen wir eigentlich Gesetze? Zum Beispiel für ...

- ◆ Ordnung
- ◆ Rechte und Freiheit (freie Meinung, Proteste, Demonstrationen)
- ◆ keine Kriminalität
- ◆ Sicherheit (allgemein)



Warum Gesetze wichtig sind

Jakob (13), Lea (13), Julia (13) und Julia (13) und Sarah (12)



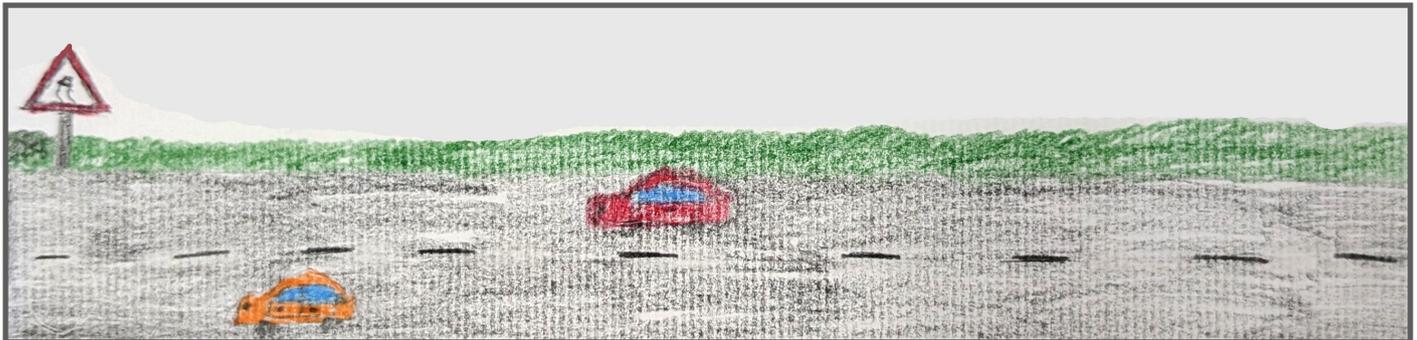
Wir erklären heute einiges zum Thema Gesetze.

Ein Gesetz ist eine Regel. Wenn es keine Gesetze gäbe, würde es nur Chaos geben.

Im Parlament werden Gesetze für ganz Österreich bestimmt: zum Beispiel für die Umwelt, den Verkehr oder die Bildung. Wenn ein Gesetz beschlossen und unterschrieben wurde, wird es im Bundesgesetzblatt sowie in Medien, wie Radio, Fernsehen oder Zeitung veröffentlicht. Auch wir begegnen Gesetzen jeden Tag, zum Beispiel im Straßenverkehr bei Bus und Zug. Ohne diese Gesetze könnte es gefährlich werden, weil dann eventuell Unfälle passieren

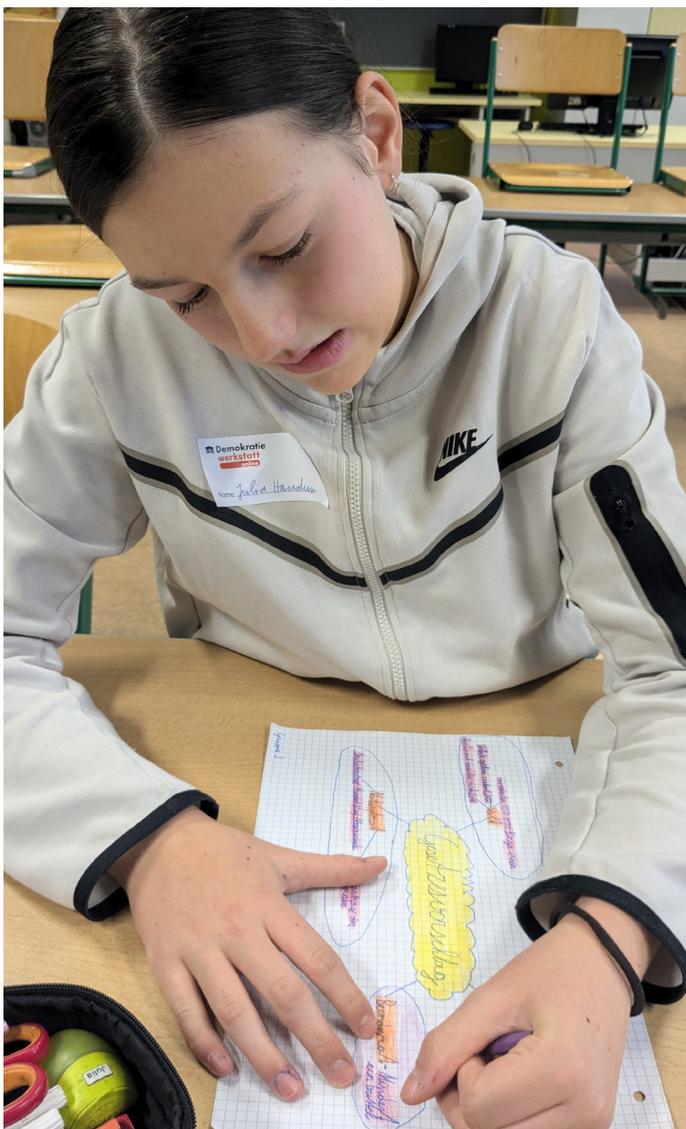


können. Wenn man gegen Gesetze oder Regeln verstößt, muss man hohe Geldstrafen zahlen oder ins Gefängnis gehen. Gesetze sind wichtig, damit alles in Ordnung bleibt und nicht jede Person machen kann, was sie möchte, weil das dann eventuell unfair wäre und es zu Problemen kommen könnte.



Verkehrsregeln sind auf der Straße wichtig, damit sich jede:r gut auskennt, was man darf und was verboten ist.





Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Online Werkstatt Medien

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



**Parlament
Österreich**

3A, MS Alkoven, Schulstraße 1, 4072 Alkoven